



Digitale Konzepte für die Unterstützung und Automatisierung mit dem itcs

Neue Anforderungen an das itcs

Das itcs-Herbst-Forum steht traditionell im Zeichen der Verkehrsunternehmen. Diese berichten und stellen aktuelle Entwicklungen und Arbeiten in den Verkehrsunternehmen vor.

Dabei stehen die aktuellen Entwicklungen

- der Elektromobilität,
- des autonomen Fahrens,
- der Digitalisierung und Automatisierung sowie
- der Industrie 4.0 und des zugehörigen „Industrial Internet of Things“ IIoT im Fokus des itcs-Forums.

**23. und 24. Oktober 2019
in Köln**

Zielgruppe

Leitende Angestellte, Führungskräfte und Mitarbeiter von Verkehrsunternehmen, Verbundgesellschaften und Aufgabenträgern mit den Aufgabenschwerpunkten Qualität, Service, Vergabe, Betrieb, Leitstelle oder Technik sowie Arbeitnehmervertreter, Hersteller und Berater

Anmeldung: Bitte bis spätestens 4. Oktober 2019





bekaSEMINARE

beka

Potenziale
nutzen

Die Elektrifizierung der Omnibusse nimmt immer mehr bei den Verkehrsunternehmen zu. Dies hat insbesondere Auswirkungen auf die Technik und die Abläufe in den Betriebshöfen und Werkstätten sowie auf das itcs. Die bisher erlangten Erfahrungen wurden vom VDV-Ausschuss Betriebshöfe und Werkstätten festgehalten und werden auf dem itcs-Forum vorgestellt.

Mit der Digitalisierung werden immer wieder neue disruptive Entwicklungen in den Vordergrund geschoben. Hierzu gehört das autonome / automatische Fahren im Straßenverkehr und auch im Schienenverkehr. Aktuelle Projekte stellen die Versuche und Umsetzungen bei den Verkehrsunternehmen vor.

Dabei bieten die neuen digitalen Konzepte der Digitalisierung den Verkehrsunternehmen die Möglichkeit, ihre Betriebe auch evolutionär weiterzuentwickeln, die betrieblichen Abläufe effizient zu gestalten und nachhaltig zu beschreiben. Dies unterstützt die Verkehrsunternehmen und seine Mitarbeiter bei

- der Modernisierung der gesamten Unternehmensvernetzung,
- der Planung von neuen Linien,
- der Planung der Umläufe und Dienste,
- der Disposition und Störungsbehebung,
- bei der Personalorganisation,
- bei der „Entdeckung“ des Kunden und
- dem automatisierten Austausch von Daten zwischen Unternehmen und Verbänden

In mehreren Vorträgen werden hierzu Konzepte und Anforderungen für die herstellende Industrie vorgestellt.

Da alles nur noch IP spricht und die IT überall einzieht, ist insbesondere für kritische Infrastrukturen auch die IT-Security zu beachten. Über die aktuellen Entwicklungen und Erfahrungen zu den ersten Auditierungen der Verkehrsunternehmen berichtet die VDV Arbeitsgruppe IT-Sicherheitsgesetz.

Im itcs-Forum treffen sich die Entscheider und Mitarbeiter im Bereich der ÖPNV-Verkehrssteuerung. Es bietet einen offenen Treffpunkt für diejenigen, die schon Praxiserfahrungen oder entsprechendes Wissen haben und diejenigen, die genau dieses suchen. Der fachliche Austausch zu den einzelnen Themen zwischen den Vorträgen bildet deshalb einen Schwerpunkt der Veranstaltung.

Leitung und Moderation

Dipl.-Ing. Berthold Radermacher
Verband Deutscher
Verkehrsunternehmen e.V., Köln

Dipl.-Ing. Franz Josef Senf
Dortmunder Stadtwerke AG

Dipl.-Ing. Friedrich-Jörn Zauner
Stadtwerke Bonn Verkehrs-GmbH

Programm

Mittwoch, 23. Oktober

- 12.00** Begrüßung und Moderation
Franz-Josef Senf
 Dortmund Stadtwerke AG
Friedrich-Jörn Zauner
 Stadtwerke Bonn Verkehrs-GmbH
- 12.10** Gemeinsames Mittagessen
- 13.00** Einführung in das Seminar
- 13.15** **E-Mobilität - Erfahrungen und Anforderungen an das Betriebshofmanagement und das itcs**
Jens Schmitz
 Verband Deutscher Verkehrsunternehmen e.V., Köln
- 14.00** **ABSOLUT – Automatisiertes Fahren als Chance für den ÖPNV?**
Mario Nowack
 Leipziger Versorgungs-u. Verkehrsgesellschaft mbH
- 14.30** **Neue Konzepte für die Mobilitätssteuerung – Betrieb ohne alte Zöpfe**
Jürgen Kunzendorf
 Hamburger Hochbahn AG
- 15.30** Kaffeepause mit Ausstellungsbesichtigung
- 16.00** **Automatische Erkennung von Störungen – Wie intelligent muss das itcs werden?**
Helmut Iffländer
 Iffländer - Consulting for Public Transport – IfCon, Riehn
- 16.45** **Disposition des Fahrpersonals nach Störungen... immer noch wie eh und je?**
Friedrich-Jörn Zauner
 Stadtwerke Bonn Verkehrs-GmbH
- 17.15** **Dynamische Bildung und Änderung von Umläufen während der Störung**
Mario Schmid
 Verkehrsbetriebe Zürich
- 19.00** Gemeinsames Abendessen mit Erfahrungsaustausch und Forum am Abend

Donnerstag, 24. Oktober

- 09.00** **Digitalisierung und die Umsetzung – Erfahrungen mit deutschlandweiten Identifikatoren dHID und DLID nach VDV 432 & VDV 433**
Martina Stegemann
 Rhein-Main-Verkehrsverbund Servicegesellschaft mbH, Frankfurt
- 09.45** **Simulation des Fahrgastverhaltens?**
 Public WLAN und Mobilfunk im ÖPNV
Lars Fischer-Kramer
 Berliner Verkehrsbetriebe AÖR
- 10.30** Kaffeepause mit Ausstellungsbesichtigung
- 11.00** **IT-Sicherheit und das itcs – Was ist eigentlich KRITIS an einem itcs?**
Michael Winkler
 Stadtwerke München GmbH
- 11.45** **Optimierte Planung und Steuerung von Betriebspersonalen – Einführung eines rechnergestützten Einsatz-, Mitarbeitermanagement- und Organisationssystems im Bereich „Zentrale Servicedienste“**
Harald Kaffenberger
 Stuttgarter Straßenbahnen AG
Frank J.W. Rudolph
 ICG Information Consulting Group GmbH, Dorfen
- 12.30** **Industrie 4.0 – ÖV noch 3.0?**
Henry Meyer
 Nahverkehr Schwerin GmbH
- 13.00** Zusammenfassung und Abschlussdiskussion
 Moderation
Friedrich-Jörn Zauner
 Stadtwerke Bonn Verkehrs-GmbH
- 13.15** Ende der Veranstaltung mit anschließendem Imbiss

Fachausstellung

Im Rahmen dieser Veranstaltung wird Ihnen die Möglichkeit zur Produkt-Ausstellung der Hersteller sowie einer Sponsorenschaft für das Abendprogramm angeboten.

Für weitere Informationen setzen Sie sich bitte mit der beka GmbH, **Frau Dominique Decker**, 0221 / 95 14 49-21 oder decker@beka.de in Verbindung.

Ihr Ansprechpartner

Timo Bertels

Tel.: 0221 / 95 14 49-16
 E-Mail: bertels@beka.de

Dominique Decker

Tel.: 0221 / 95 14 49-21
 E-Mail: decker@beka.de

Sven Olef

Tel.: 0221 / 95 14 49-22
 E-Mail: olef@beka.de

beka GmbH

Von-Werth-Straße 37 • 50670 Köln
 Tel.: 0221 / 95 14 49-0 • Fax: 0221 / 95 14 49-20
www.beka.de

Veranstaltungsort

Leonardo Royal Hotel Köln - Am Stadtwald

Dürener Straße 287, 50935 Köln

Die Übernachtungskosten inkl. Frühstück im Einzelzimmer betragen **129,- €** zzgl. MwSt. pro Nacht. Wir werden die Zimmerreservierung für Sie veranlassen und Ihnen die Übernachtungskosten zusammen mit der Teilnahmegebühr zzgl. MwSt. nach Seminarteilnahme in Rechnung stellen.

Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt **970,- €** zzgl. MwSt. pro Teilnehmer.

Diese beinhaltet folgende Leistungen:

- Mittagsimbiss und Abendessen am 1. Veranstaltungstag
- Mittagsimbiss am 2. Veranstaltungstag
- Getränke zu den Mahlzeiten
- Kaffeepausen und Tagungsgetränke

Als definitive Zusage zur Seminarteilnahme erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung. Nach Anmeldeschluss erhalten Sie die Seminarunterlagen per E-Mail. Bitte vermerken Sie auf Ihrer Anmeldung Ihre Übernachtungswünsche.

Anmeldung bis zum 4. Oktober 2019 auf www.beka.de



Digitale Konzepte für die Unterstützung und Automatisierung mit dem itcs

23. und 24. Oktober 2019 in Köln

Vor- und Zuname

Position

Unternehmen

Anschrift

PLZ / Ort

E-Mail Adresse des Teilnehmers

Telefon-Nr.

Wichtige Abfrage zum Datenschutz

Ihre Daten werden von der beka GmbH zur Organisation der Veranstaltung verwendet. Die vollständige Datenschutzerklärung finden Sie unter <http://beka.de/datenschutz>. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit schriftlich widerrufen.

Ich stimme der Veröffentlichung meiner Kontaktdaten in der Teilnehmerliste der Veranstaltung zu:

ja

nein

Ich stimme der Nutzung meiner Kontaktdaten für werbliche Zwecke der beka zu:

ja

nein

Stornierung/Umbuchung/AGB

Bei Stornierung bis zum Anmeldeschluss werden 50 %, nach Anmeldeschluss die volle Teilnahmegebühr sowie etwaige Hotelausfallkosten berechnet. Die Stornierung ist schriftlich vorzunehmen. Eine Vertretung ist selbstverständlich möglich. Bei Nichterscheinen werden die gesamte Teilnahmegebühr sowie die Hotelkosten berechnet. Alle Preise verstehen sich zzgl. Mehrwertsteuer. Des Weiteren gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Zimmerreservierung:

Wir bitten um Buchung eines Einzelzimmers

ab Vorabend
(2 Übernachtungen)

ab Veranstaltungstag
(1 Übernachtung)

Reservierung nicht gewünscht

Die Teilnahmegebühr und die Übernachtungskosten gem. Seminarankündigung zzgl. MwSt. bitten wir in Rechnung zu stellen an:
